

Jahresrückblick 2014

Jänner

Im Jänner hot sich wos ergebn,
long hob i net miassn überlegn:
Mei Traum von an Moped stand zum Verkauf-
Preis hondln, obadruckn und die Koffer noch drauf.
Den steirischen Freebikern is des net verborgen geblieben:
sie hom sich a Neige zuaglegt, wos i waß, glei sieben.
Unser Chef sogt, er wird maskulin
wal er hot a noch an Crosstourer in da Garage drin,
nebn da BMW von seiner Frau.
Wo die Autos jetzt stehn, waß i net so genau.
Auf den Stroßnweidn gibt's a zwa neige Küah,
Börny und Peter sorgen dafür.
Waldi hat's satt beim Philipp hintn obn zu huckn,
sie tuat jetzt sölba ihr Kawa durch die Gegend druckn.
Bevor sie eam gach um die Ohrwaschl saust,
er jetzt mit ana Honda Deauville umanondabraust.
Und a die Gitti hot a neigs Moped darennt:
a BMW GS sie jetzt ihr eigen nennt.

Feber

Da Feber hot traurig angefangen,
Inge ist von uns gegangen.
Sie war so tapfer und voll Zuversicht,

i behalt im Herzen ihr lachendes Gesicht.
Im Feber sama mehr umagsessn,
bei Wolferls Stammtisch beim Pizzaessn
und a beim Frühstück im Hotel Lang:
das Ei: so wia es dem Huhn entsprang,
das Buffet immer guat und für jedn wos dabei!
Kalorienverbrannt homa donn bei da Keglerei.

März

Am 7. März, da war's soweit,
die Mopeds standen schon bereit.
Saisonstart war im Route 69
natürlich bei herrlichem Sonnenschein!
1 Tog später tuat's den Wolferl peckn
und er geht amol zu an Händler checkn.
Und eh er sich's versah,
saß er auf ana Yamaha.
A Birndl leuchtet, er tuats ignorieren,
er foahrt eh net weit, wos soll passieren.
Doch nach 6 km hot sie kan Muckser mehr gmocht,
bis seine Freind eam hom a Benzin gebrocht.
Am 30.März, vom Admin organisiert,
die Frühlingsausfahrt gfoahrn wird.

April

Da April, der zeigte, wos er kann,
trotzdem: Weihe beim Sulmwirt wor dron.

Obwohl i net teilnahm hob i mi voll gfreit,
i hob getroffn de gonzn Leit
gonz zufällig nämlich im Route 69,
dort kehrte i mit den Kindern ein
hungrig vom vielen Kernölfossn-
homa mit senan noch an Kaffee genossn.
Und noch wos is a fixer Termin:
Wolferl's Burgenlandrunde- nix wia hin.
Regenwolken und 17 Grad,
trotzdem standen anige parat.
In 10 Joahr, wia da Admin mant,
foahr ma durt noch immer Neigs, wenn da Wolferl plant.
Schräglagentraining: das erste im April,
Fünfe kommen, alle "good will"!
Hannes und Gebi, Alex dazua,
Ludwig und Gitti- des is für a Grupp gnua.
Olls is guat glafn, ihre Rundn sans gfoahrn,
doch donn is es auf amol ernster gwurdn.
Die Gitti fongt on zicken und hot goa nimma glocht,
doch do hot sie die Rechnung ohne den Beni gmocht.
Aufe aufs Flüglmoped und obgedruckt,
die Gitti hot zerst amol a bissale gschluckt,
doch letztendlich is sie aufigsessn
und is gfoahrn fost schon wia besessn.
Der 2. Termin wor donn am 2. Mai,
Elvis, Greili, Weini und Siegfried worn dabei.

Da Elvis hot vorher leider an Unfall ghobt
und beim Training glei a neigs Moped erprobt.
Vom Wetter her hätt'n's im Regen foahrn miassn-
sonnig wor's, de Vorhersogn konnst in Wind einischiaßn.

Training Nummer 3,
sechse worn dabei:

Michi , Peter, Varamani,
Mexx, GeryC und a i.

Bei Regen statt Sonne sama in da Hütt'n gsessn
und hom holt zerst amol Kuchen gessn.
Wia's fost aufgehört hot, de Treadlarei,
de poar Tropfn noch woarn uns einerlei,
sama förmlich auf unsere Mopeds gflog'n
und hom des Training durchgezogn.

Am 10. Mai zur Glückskapelle,
wo wor des glei- so auf die Schnelle
follt mir nur der Masenberg ein,
wo auch der "Olmstoll" muss sein.

Das Glück hom viele von euch genossen,
da Mick is donn bergabwärts gschossn
auf der Silfi ihren Spuren,
fost hätten sie sich jo valuren.

Mick und Mickey aus dem hohen Norden,
san noch an Kaffee donn heimwärts gfoahrn.
Und wals Wetter wor so richtig schen,
konnt' Mickey daham noch Rasen mähn.

Die Wallfahrt dann, am 25.Mai,
diesmal war i selber mit mein Moped dabei.
B4s hatte die Fatimakapelle zum Ziele,
dem Aufruf folgten wieder viele.
A von oben hatt ma den Segen,
es erwischte uns natürlich der Regen.
Die Andacht war schön-und wie sollt's schon sein:
das Fürbittenlesen war wieder mein.
Das Route 69 als Endstation,
die Gewinne für Lose warteten schon.

Juni

2. Forumsausfahrt vom Ludwig dann,
diesmal is die Lurgrotte dran.
Ob's Wetter ament doch halten wird?
Wenn Freebiker fahren- garantiert!
Viele hom sie schon long nimmer gsehn,
da Admin is zuletzt in die Windln noch fost glegn.
Die Welt in da Grotte is wunderschen,
leider hob i des dieses Mol net gsehn.
Das Wetter im Juni- es wor zum Plärrn,
ob ma heuer noch viel fahren werdn?
Jo sicher! Des Wosser nutz ma genau
für a Floßfahrt wieder auf der Drau.
Und siehe da, wir hatten Glück
und kamen ziemlich trocken zrück.
.Am Floß gegrillt und fest geschlemmt,

dem Admin hot's Schnapsle a weani geklemmt
in da Gurgl- doch mit kana Wimper gezuckt
hot er es topfer obegschluckt.

So rar die Sonnenfenster im Juni a worn
san Anige von uns a noch Kroatien gfoahrn.
Und ganz und gar richtig pudelwohl
fühlten Gitti und Ludwig sich in Südtirol.

Juli

Mitsamt an Storno wurden 5 aus 8,
doch trotzdem homa die Reise gmacht.
In 3 Tog Route ändern, Hotels gebucht,
long homa Gott sei Dank net gsucht.
A verzauberte Landschaft hob i do gsehn,
heuer bei den Plitvica Seen.
Treffpunkt Dravograd- und ka Leader,
homa den Gebi gnommen wieder.
Der und sei Navi san schon bekannt
für unbekante Straßerl in jedem Land.
Ringerl drahn bis ma mittagessen,
Grenze nach Kroatien-net zu vergessen,
wo nur offen woar für Hiesige und Traktoren,
sama holt über an ondern Grenzübergang gfoahrn.
1 Tog hom uns die Seen verzaubert,
donn sama noch Duino graubert.
Beim Frühstück hot's gwascht, doch wia sollt's sein:
wenn Engalan reisen kummt ma trocken heim.

Am 12.Juli, Forumsausfahrt Nummer drei,
trotz schlechtem Wetter san Anige dabei.

Mit Mexx ging's aufi zum Gaberlhaus,
wo eine Katze hatte ihren Schmaus
indem sie tunkte ihre Pfoten
in die Milch , die ihr da wurd' geboten
von der kaffeetrinkenden Freebikercrew!

Tolle Fotos gibt's dazu.

Da Varamani kam ham mit ana Schraubn im Reifn,
zum Glück hot die Luft net ongfongen ausazupfeifn.

Über Schotter und gonz viel Geröll,
flitzt unser Werni oft sehr schnell,
mit Gattin foahrt er net allzu grob,
sunst päpplt's die Jutta zvil auf und ob.
Und a der moperlk tuat gern so gasen
über so monch schmole Schotterstraßen.
Für's Bildmaterial i" Donkschen" sog,
obwohl i den Schotter net gor so mog.

August

Im August hot mei Sohn die Idee geborn:
die Freebiker könnten nach Kärnten foahrn,
er tat für sie wos Guates kochen:
sei Pizza möcht er für sie mochn.
Eingekauft, geknetet, gewürzt,
a poar Hungrige hom sich drauf gstürzt.

Und aufn Kuchen, wer noch hot wolln,
danach worn die Bäuche aber geschwolln-
möcht ma manen. Dem wor aber net so,
gschmaust wurde weiter, wollt's wissen wo?
Peter, Werner und Elvis, mit Frauen,
wollten von der Goding oba ins Lovnttol schauen.
Da Werner freut sich: Asphalt is aus!
Peter und Elvis überkam der Graus.
Doch beim 2. Mol foahrn so übern Schotter,
woarn de 2 Herren donn a schon flotter.
A Zimmer homs gnommen, a bissl spaziert
und donn gschaut, wos zum Essen hot da Wirt.
Braten, panierte Pilz und Bauernkropfn,
hom sie noch miassn einistopfn.
Danach mussten sie sich a Schnapsale gönnen-
man will jo schließlich schlafen können!
Am nächsten Tag: Forumsausfahrt Nummer 4,
diese Reise ging wieder zu mir.
Gfoahrn sama zum Wildensteiner Wasserfall,
der hoch obakummt in einem Schwall.
Die Jutta tuat sich goar nix geniern
und erklimmt ihn flott auf allen Vieren.
Guat gessn und donn weitergfoahrn,
des falsche Wegerl hätt i mir können sporn.
A Auto is um die Kurvn gfeht
und i hob mei Moped in die Wiesn glegt.

Die Heimfahrt ab Völkermarkt wor individuell,
mia sama noch mitgfoahrn auf die Soboth schnell.
A poar Tog später- Halli, Hallo,
Peter, Werner und Manfred san schon wieder do.
De kriagn vom Kärntnerlond net gnua,
san gfoahrn auf die Weinebene zua.
Da Michi woar a dabei, er hot sich nix geniert
und mi do glei schnell kontaktiert.
Dem Varamani wor des goar net recht-
oba i glab, da Kaffee, der woar net schlecht.
Über Besuch von eich gfrei i mi immer,
wonn ihr vorbeifoahrn täts, des wär viel schlimmer.
A in der neign Saison, des hoff i sehr,
werds gach amol finden den Weg zu mir her.
Flascherzug- des is a Hit,
i nimm glei mei Freindin mit.
A Schaffner woar dort glei zur Stell'
einsteign hot's ghaßn, und zwoar schnell!
Doch foahrt der Zug net, er steht und steht,
da Werner frog, wos des wohl mitsamt Foahrn gekostet hätt'!
Noch ana Stund sitzn sama losgedompft,
a Pfiff, vül Kohln, de Radln hom gstompft.
Bei Haltestelln wurd' Gutes angeboten,
Blumenpflückn während der Fahrt war verbotn!
Lustig woar, de Foahrt homa olle megn,
die Heimfahrt-sama schon gwohnt: im Regen.

Eine Ausfahrt mit einer schönen Andacht,
wurde für unsere Inge gemacht.
Entzündet wurden viele Kerzen-
sie lebt weiter in unseren Herzen.

September

Die 5.Forumsausfahrt hatt' Wolferl schon geplant,
je näher sie kam- wir homas geahnt:
da Himmelvati scheint uns echt zu grolln,
die Ausfahrt is buchstäblich ins Wossa gfoln.
Fahrn im September: es war mehr Regen als Sonne
und so woar's für mi wirklich a Wonne
unter den Routenbeschreibungen mitzulesen,
wo anige von uns so umatum san gwesn.
I hoff , ihr beholtets des olle so bei
und losst's uns teilhobn an eurer Foahrerei!

Oktober

Der Saisonabschluss is wieder da!
Wo kumm i mit als Sozia?
Dank ollen, de sich hom bereit erklärt,
mi mitzunehmen auf ihrem Gefährt.
Durch's Vulkanland hin nach Hof bei Straden,
wo wir uns ganz köstlich laben,
donn homa uns auf die Kastanien gstürzt,
so monche woarn mit Würmchen gwürzt.

A Rutschn! In da Andy erwacht das Kind,
aufgeklettert is sie gschwind
und obegrutscht mit ana Freid-
noch amol aufe, so vül is Zeit!
Da Mofa schaut a bissale irritiert
auf sei Frau, de rutscht beim Bulldogwirt.
Der restliche Oktober verging recht schnell,
gfoahrn is gwordn ins Kellerdörfel und Maria Zell.
Und plötzlich wurde es warm und schön,
man konnte herrlich Moped foahrn gehn.
Allerheiligenausfahrten- jede Menge,
auf der Stroßn fost Bikergedränge.
Doch irgendwann is Schluss mit'm Foahrn,
dafür is wieder gfrühstückt wordn.

Schluss

Und jetzt seid's wieder dron, mei liabes Team,
a Packerl hob i für eich, aus Santorin.
Da Varamani kriagt a Häfale fürn Kaffee,
da Ludwig a Bierglasl, wisst's es eh.
A Special Edition von meine Keks,
kriagt ana, der gern schottrig is unterwegs.
Wal er immer witzlt über meine siaßn Sochn,
so Werner, jetzt vergeht dir oba des Lochn.
Und noch wos hob i zwegn gezagt
für euch olle: a Marmelad'!

Die Kirschn hom heuer im Stich mi glossn,
drum woar i amfoch "Roapilan" fossn.

Die rote Frucht is euch ollen bekannt:

"Erdbeeren" werden sie hier genannt.

Gebrockt, gekocht und in Glasl gsteckt,

hoff i, dass sie euch ollen schmeckt,

um das Warten a bissale zu versüßen

bis ma die neige Saison wieder begrüßen.

Das Forum besteht jetzt seit anigen Johren,

viel is passiert, viel is gmacht worden.

I bin net jedermanns Foll, des is mir kloar,

und trotzdem: in der gonzn Schoar,

ob Freebiker oder Freebikerin:

werd i ongnommen, so wia i bin.

Und dos is es, wos i an euch so mog:

die Treffen mit euch: immer lustige Tog.

Man muass net Orsch und Hosn sein,

man tuat sich amfoch über a Wiedersehn gfrein

auf 2 Radl! Und i gfrei mi schon

auf 2015: die neige Saison!

Moni 2014

